



## 30 Jahre Eine-Welt-Laden Homburg

### Jubiläumsfeier am 25. Mai – Vision: ein gerechterer Welthandel

**Homburg.** 30 Jahre Fairer Handel in Homburg – das ist für den Verein miteinander-füreinander, der in der Saarbrücker Straße in Homburg den Eine-Welt-Laden betreibt, Grund zum Feiern. Er lädt alle Kundinnen und Kunden, Vereinsmitglieder, Partner und Vertreter der Förderprojekte, der Politik und alle an einem gerechteren Welthandel Interessierten zu seiner Jubiläumsveranstaltung am Donnerstag, 25. Mai, 19 Uhr ins Siebenpfeifferhaus in Homburg, Kirchenstraße 8, ein.

Organisationsleiterin Astrid Klug hält mit Fotos und Filmen Rückschau auf 30 Jahre ehrenamtliches Engagement im Trägerverein und im Eine-Welt-Laden und gibt einen Ausblick auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr. Grußworte sprechen der Landrat des Fairtrade-Kreises Saarpfalz, Theophil Gallo, der Bürgermeister der Fairtrade-Stadt Homburg, Michael Forster, und Peter Weichardt von der Fairtrade-Initiative Saarland. Melanie Streibelt und ihre Puppe „Päckchen“ führen Gespräche mit dem Weltladenteam und Vertretern der geförderten Projekte. Die musikalische Umrahmung der Jubiläumsfeier übernimmt die Gruppe „Cantina“ mit Musik aus Südamerika. Der Eintritt ist frei, jedermann ist willkommen.

Mit ihrem Einkauf im Weltladen helfen Kunden Menschen in benachteiligten Regionen der Erde eine faire Chance auf Bildung, Gesundheit und ein sicheres Familieneinkommen zu haben. Lieferanten des Weltladens sind Kleinbauern und Genossenschaften. Mit dem Gewinn aus dem Verkauf der fair gehandelten Produkte unterstützt der Verein miteinander-füreinander Schulen, Kindergärten, Waisenhäuser, Werkstätten, Gesundheitsprojekte und Bibliotheken in Nepal, Argentinien, Indien, Ruanda, Indonesien, Peru, Ecuador und auf den Philippinen.